

SPANIEN

EKLÄRUNG

Spanien ist mit den Leistungen der EBWE in den ersten 25 Jahren ihres Bestehens sehr zufrieden. Ihre Aufgabe war wahrlich keine leichte: die Transformation zu verwirklichen und gleichzeitig die gesunden Bankgrundsätze zu wahren. In diesem Zusammenhang ist der mit Investitionsprojekten verbundene Politikdialog ein wesentliches Merkmal der besseren Umsetzung des Transformationsmandats gewesen, und wir begrüßen es, dass zunehmend Wert auf diesen Aspekt gelegt wird.

Gerade die erfolgreiche Transformation zahlreicher Einsatzländer während dieser 25 Jahre hatte das ursprüngliche Transformationskonzept, von dem die Bank geleitet wurde, bereits überholt. Aus diesem Grund und anderen Überlegungen hat Spanien sich seit 2014 aktiv für ein Überdenken des Transformationskonzepts und seiner operativen Merkmale als Leitfaden für die Aktivitäten der Bank eingesetzt. Wir sind Präsident Suma für sein Verständnis für die strategische Relevanz dieses Unterfangens und seine Unterstützung für die Aktualisierung des Transformationskonzepts besonders dankbar. Wir betrachten das neue Konzept als bedeutenden Meilenstein der EBWE im Jahr 2016 und in den kommenden Jahren.

Spanien begrüßt und unterstützt den schrittweisen Einsatz und die zunehmenden Investitionen der Bank in der SEMED-Region. Wir erwarten von der Bank und legen ihr nahe, dass sie ihre Aktivitäten in der Region weiter ausbaut – im Sinne ihres Mandats wie auch der Madrider Erklärung beim dritten Gipfel der südlichen EU-Staaten am 10. April 2017 und der Erklärung des 5+5-Finanzdialogtreffens in Malta am 6. April 2017. Spanien unterstützt die künftige Erweiterung der EBWE auf andere Mittelmeerländer, die die Prinzipien des Übereinkommens zur Errichtung der Bank einhalten.

Zum Schluss möchten wir den Präsidenten und das Management zur Leistung der Bank im Jahr 2016 beglückwünschen. Die guten Finanzergebnisse werden die finanzielle Nachhaltigkeit der Bank stärken. Wir legen großen Wert auf das Ziel des Strategieumsetzungsplans 2017-2019, zum Ende des Zeitraums die Höhe von 16,1 Milliarden Euro an Eigenkapital (Kapital plus Rücklagen) zu erreichen. Die finanzielle Leistung 2016 bahnt den Weg in diese Richtung. Die zur Verbesserung des Eigenkapitalportfolio-managements ergriffenen Maßnahmen und die erwarteten Ergebnisse des Programms für operative Effektivität und Effizienz dürften in dieser Hinsicht von wesentlicher Bedeutung sein. Außerdem möchten wir die Bank ermutigen, sich – insbesondere in Zeiten großer geopolitischer Ungewissheit und wirtschaftlicher Herausforderungen – mehr auf die Qualität der Transformation und die finanzielle Umsicht zu konzentrieren.